






# INSTALLATIONSHANDBUCH

# Z-PASS2-RT Z-PASS2-RT-S

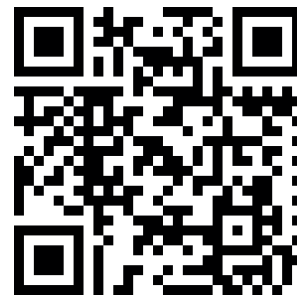
## VORBEREITENDE HINWEISE

Das Wort **HINWEIS**, dem das Symbol  vorausgeht, weist auf Bedingungen oder Vorgänge hin, die ein Risiko für die Unversehrtheit des Benutzers darstellen können. Das Wort **ACHTUNG**, dem das Symbol  vorausgeht, weist auf Bedingungen oder Vorgänge hin, die das Instrument oder die angeschlossenen Geräte beschädigen könnten. Der Gewährleistungsanspruch verfällt bei unsachgemäßer Nutzung oder Eingriffen am Modul oder an Geräten, die vom Hersteller geliefert werden und die für den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlich sind, sowie bei Nichtbeachtung der im vorliegenden Handbuch enthaltenen Anweisungen.

	<b>HINWEIS:</b> Das Lesen des gesamten Inhalts dieses Handbuchs ist vor dem Ausführen jeglicher Eingriffe obligatorisch. Das Modul darf ausschließlich von Technikern verwendet werden, die im Bereich elektrische Installationen qualifiziert sind. Die spezifischen Unterlagen sind über den auf Seite 1 angegebenen QR-CODE erhältlich.
	Die Reparatur des Moduls oder der Austausch beschädigter Bauteile müssen vom Hersteller vorgenommen werden. Das Produkt reagiert empfindlich auf elektrostatische Entladungen und muss während des Betriebs stets entsprechend geschützt werden.
	Entsorgung von elektrischen und elektronischen Abfällen (anwendbar innerhalb der Europäischen Union sowie in anderen Ländern mit Abfalltrennung). Das auf dem Produkt oder auf der Verpackung vorhandene Symbol weist darauf hin, dass das Produkt einer zugelassenen Sammelstelle für das Recycling von elektrischem und elektronischem Abfall zugeführt werden muss.



DOKUMENTATION  
Z-PASS2-RT



DOKUMENTATION  
Z-PASS2-RT-S



SENECA s.r.l.; Via Austria, 26 – 35127 – PADOVA – ITALY; Tel. +39.049.8705359 - Fax +39.049.8706287

## KONTAKTE

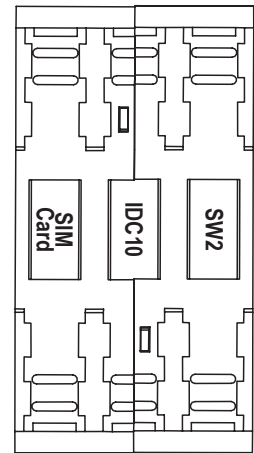
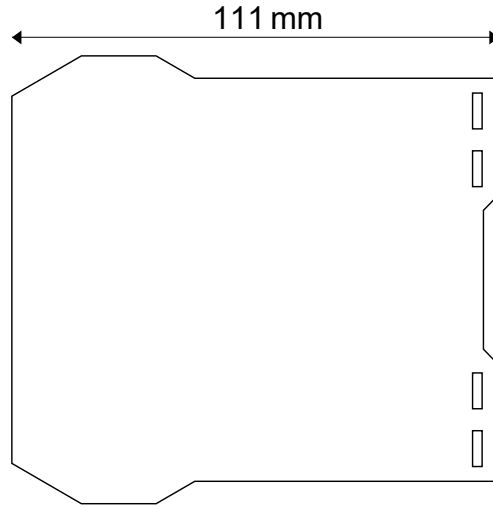
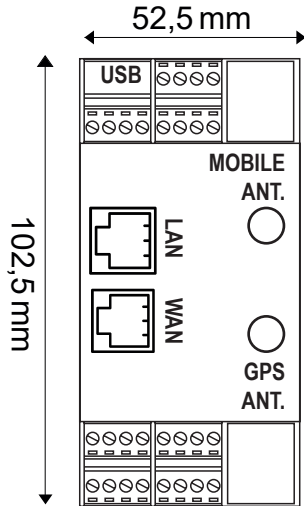
Technischer Support:	<a href="mailto:support@seneca.it">support@seneca.it</a>	Informationen zum Produkt	<a href="mailto:sales@seneca.it">sales@seneca.it</a>
----------------------	--	---------------------------	--

Dieses Dokument ist Eigentum der Gesellschaft SENECA srl. Ohne vorherige Genehmigung sind Kopie und Vervielfältigung untersagt.

Der Inhalt der vorliegenden Dokumentation entspricht den beschriebenen Produkten und Technologien.

Die angegebenen Daten können aus technischen bzw. vertrieblichen Gründen geändert oder ergänzt werden.

# LAYOUT DES MODULS




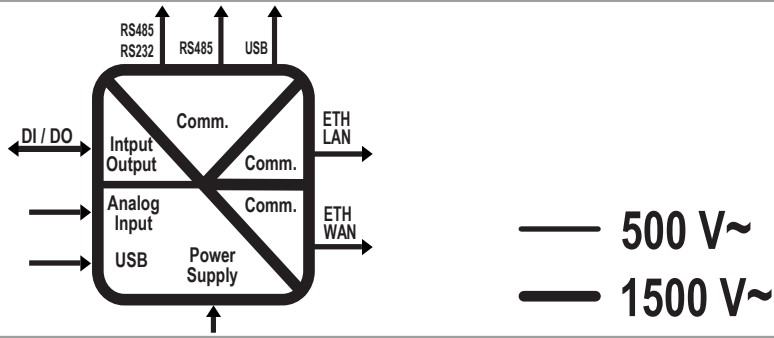


Gewicht: 250 g; Gehäuse: PA6, schwarz

## ANZEIGE MIT LED AUF DER FRONT

LED	STATUS	Bedeutung der LEDs
PWR	An	Gerät korrekt versorgt
	Aus	Gerät nicht gespeist
RUN	An	System blockiert
	Blinkend	Das Modul funktioniert korrekt
DIDO1....DIDO6	Aus	System blockiert / In Boot-Phase
	An	Eingang oder Ausgang aktiviert
VPN	Aus	Eingang oder Ausgang deaktiviert
	An	VPN-Verbindung aktiviert
SRV	Blinkend	Probleme bei der VPN-Verbindung
	An	VPN-Verbindung BOX „SERVICE“ funktioniert korrekt
	Aus	VPN-Verbindung BOX „SERVICE“ im Fehlerzustand
RX1 / RX2 / RX4	An	Verbindung VPN BOX „SERVICE“ deaktiviert
	Blinkend	Falscher Anschluss RS485/RS232
TX1 / TX2 / TX4	Blinkend	Datenpaketempfang erfolgt auf RS485/RS232
	Blinkend	Datenpaketübertragung erfolgt auf RS485/RS232
ETH ACT (Grün)	Blinkend	Pakettransfer auf Ethernet-Port
ETH LNK (Gelb)	An	Der Ethernet-Port ist verbunden
	An	Anzeige des Signalpegels
	Blinkend (nur  )	Modem nicht korrekt registriert
NET	An	Modem auf Netz 4G registriert
	Blinkend	Modem auf Netz 2G oder 3G registriert
	Aus	Modem ausgeschaltet oder nicht registriert
DATA	An	Datenverbindung aktiviert und korrekt registriert
	Blinkend	Datenverbindung aktiviert doch im Fehlerzustand
	Aus	Datenverbindung deaktiviert
GPS	An	GPS-Signal vorhanden
	Aus	GPS-Signal abwesend
BAT Siehe Benutzerhandbuch	An	Batterie angeschlossen und funktioniert korrekt
	Blinkend	Batterie entladen oder defekt
	Aus	Batterie nicht in Gebrauch (UPS nicht aktiv)
PWR (MODEM)	An	Gerät korrekt versorgt
	Aus	Gerät nicht gespeist

# TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

ZERTIFIZIERUNGEN	  
STROMVERSORGUNGEN	11 ÷ 40 Vdc; 50 ÷ 60 Hz; max. Aufnahme: 11W
UMGEBUNGSBEDINGUNGEN	Betriebstemperatur: von - 25 °C bis + 65 °C; Feuchtigkeit: 10 % ÷ 90 % nicht kondensierend. Lagerungstemperatur: von - 30 °C bis + 80 °C; Schutzgrad: IP20
MONTAGE	DIN-Schiene 35 mm IEC EN 60715
ANSCHLÜSSE	Ausziehbare Klemmleiste Abstand 3,5 mm, max. Kabelquerschnitt 1,5 mm <sup>2</sup>
PROZESSOR	ARM 32 Bit
SPEICHER	512 MB RAM und ≥ 4GB Flash; Slot für microSD, Typ PUSH-PUSH
EIGENSCHAFTEN	Integrierter Web-Server, aktualisiert über Web-Server
KOMMUNIKATIONSPORTS	COM1: RS232/RS485 (an Klemmen); COM2: RS485 (an Klemmen oder IDC10) COM4: RS485 (an Klemmen); max. Baudrate 115kbps; min. 200 bps; USB HOST Typ A ETH1 und ETH2 Fast Ethernet RJ45 10/100Mbps, max. Anschlussentfernung: 100 m CAN an Klemmen oder IDC10 (mit manuellem könnte nicht bei allen Modellen vorhanden sein)
ISOLIERUNG	
DIGITALE EINGÄNGE/AUSGÄNGE	Anzahl der Eingänge: max. 6; Anzahl der Ausgänge: max. 6; Stromaufnahme: 3 mA bei 12 Vdc, 5 mA bei 24 Vdc Spannung OFF<4 V, ON>8 V. MAX. Strom (Vout+) 50 mA Spannung (Vext+): 10 ÷ 28 Vdc. MAX. Strom: 200 mA pro Kanal Die Ausgänge durch eine Sicherung zu 1,5 A schützen wie in den Schaltplänen angegeben
ANALOGE EINGÄNGE	Spannung 0 ÷ 30 Vdc, Impedanz 200 kΩ Strom 0 ÷ 25 mA, Impedanz ~ 50 Ω
AUSGANG AUX-SPANNUNG	V AUX: 12 Vdc; Max. 50 mA
FREQUENZEN MODEM 4G	Global coverage Model 4G/LTE LTE-FDD: B1/B2/B3/B4/B5/B7/B8/B12/B13/B18/ B19/B20/B25/B26/B28 LTE-TDD: B38/B39/B40/ B41; WCDMA: B1/B2/B4/B5/B6/B8/B19/GSM: B2/B3/B5/B
LEISTUNG IM AUSGANG	GSM900: 32.75dBm, DCS1800: 29.07dBm, WCDMA: 23.13dBm, 23.27 dBm, LTE: 23.1dBm, 23.2dBm, 21.7dBm, 23.19dBm, 23.14dBm, 23.7dBm, 23.39dBm.
GNSS	GPS / GLONASS / BeiDou (compass) / Galileo / QZSS; Accuracy (Open Sky): 2.5m (CEP50).
SIM-CARD-SLOT	Typ Push-Push für Mini-SIM-Card 15 X 25 mm (auf der Rückseite des Instrumentenkoffers)

## INSTALLATIONSBESTIMMUNGEN

Das Modul wurde für die Montage auf einer Schiene DIN 46277 in vertikaler Position konzipiert. Für den reibungslosen Betrieb sowie eine optimale Lebensdauer muss eine angemessene Belüftung gewährleistet werden. Stellen Sie dabei sicher, dass die Lüftungsschlitze nicht durch Kabelkanäle oder sonstige Gegenstände verschlossen werden. Vermeiden Sie die Montage der Module über Geräten, die Wärme erzeugen. Die Montage im unteren Teil der Schalttafel wird empfohlen. **⚠ ACHTUNG:** Es handelt sich um Geräte offenen Typs, die für die endgültige Installation in einem Gehäuse/einer Schalttafel bestimmt sind, das/die mechanischen Schutz und Schutz gegen die Ausbreitung von Feuer bietet.

## NORMEN FÜR DEN ANSCHLUSS AN ModBUS

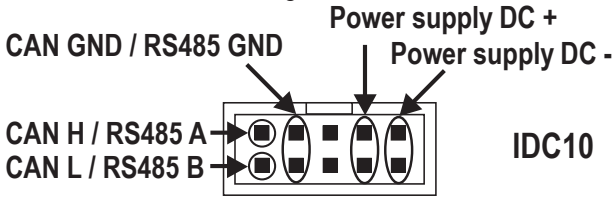
- 1) Die Module auf der DIN-Schiene installieren (max. 120).
  - 2) Die Remote-Module über Kabel mit geeigneter Länge anschließen. In der folgenden Tabelle werden die Daten angegeben, die sich auf die Länge der Kabel beziehen:
    - Länge Bus: max. Länge des Modbus-Netzes in Abhängigkeit von der Baudrate. Dies ist die Länge der Kabel, die die beiden Module verbinden, die am weitesten voneinander entfernt sind (siehe Schema 1).
    - Länge der Ableitung: max. Länge einer Ableitung 2 m.
- Für die Erzielung der max. Leistungen empfehlen wir die Verwendung von eigens für die Datenkommunikation ausgelegten, abgeschirmten Spezialkabeln.

## ⚠ HINWEIS

Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einem Wohnbereich kann dieses Gerät Funkstörungen verursachen.  
In diesem Fall muss der Benutzer geeignete Gegenmaßnahmen ergreifen.

## STECKVERBINDUNG IDC10

Stromversorgung und Modbus-Schnittstelle stehen auch bei Benutzung des Busses für die DIN-Schiene von Seneca mit hinterer Steckverbindung IDC10 oder dem Zubehörteil Z-PC-DINAL2-52,5 zur Verfügung.



### Hintere Steckverbindung (IDC 10)

In der Abbildung wird die Bedeutung der verschiedenen Kontaktstifte der Steckverbindung IDC10 angegeben, falls die Signale direkt darüber abgegriffen werden sollen.

## ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

### ⚠ ACHTUNG

Das Modul vor dem Anschließen der Eingänge und der Ausgänge ausschalten.

Um die Anforderungen der elektromagnetischen Immunität zu erfüllen:

- verwenden Sie abgeschirmte Kabel für die Signale;
- schließen Sie die Abschirmung an eine bevorzugte Erdung des Instruments an;
- halten Sie die abgeschirmten Kabel von den Leistungskabeln entfernt (Transformatoren, Geber, Motoren, usw.).

STROMVERSORGUNG	RS232 / RS485 COM1	RS485 COM2	RS485 COM4	CAN (Z-PASS2-RT-S)
<p>29 30 - 31 + 32</p>	<p>5 Tx - RS232 6 Rx - RS232 7 A - RS485 8 B - RS485  16 GND</p>	<p>13 A - RS485 14 B - RS485 15 GND 16</p>	<p>21 A - RS485 22 B - RS485 23 24  29 GND</p>	<p>21 22 23 CAN L 24 CAN H  32 GND</p>

ANALOGE EINGÄNGE: SPANNUNG	ANALOGE EINGÄNGE: STROM	DIGITALEINGÄNGE: 1 - 3
----------------------------	-------------------------	------------------------

<p>25 +V AUX 26 AI 1 27 AI 2 28 CAI</p> <p><b>CAI: COMMON ANALOG INPUT</b></p>	<p>25 +V AUX 26 AI 1 27 AI 2 28 CAI</p> <p><b>CAI: COMMON ANALOG INPUT</b></p>	<p>FUSE: 1,5A 9 + V EXT 10 DI 1 11 DI 2 12 DI 3 20 CIO</p> <p><b>CIO: COMMON I/O</b></p>
--	--	--

DIGITALEINGÄNGE: 4 - 6	DIGITALAUSGÄNGE: 1 - 3	DIGITALAUSGÄNGE: 4 - 6
------------------------	------------------------	------------------------

<p>FUSE: 1,5A 9 + V EXT 17 DI 4 18 DI 5 19 DI 6 20 CIO</p> <p><b>CIO: COMMON I/O</b></p>	<p>FUSE: 1,5A 9 + V EXT 10 DO 1 11 DO 2 12 DO 3 20 CIO</p> <p><b>CIO: COMMON I/O</b></p>	<p>FUSE: 1,5A 9 + V EXT 17 DO 4 18 DO 5 19 DO 6 20 CIO</p> <p><b>CIO: COMMON I/O</b></p>
--	--	--

## EINSTELLUNG DER DIP-SWITCHES

### ⚠ HINWEIS

Die Einstellungen der DIP-Switches werden ausschließlich während des Hochfahrens gelesen. Bei jeder Änderung einen Neustart durchführen.

Zur Benutzung sowie den Einstellungen mit dem DIP-SWITCH SW1 siehe das Benutzerhandbuch, das auf der dem Produkt gewidmeten Webseite verfügbar ist.

### EINSTELLUNG DIP SW2: (NUR Z-PASS2-RT-S):

Mit dem DIP SW2 kann die Kommunikation RS485 oder CAN über den Anschluss IDC10 ausgewählt werden:

SW2		
ON		<b>AKTIVIERUNG RS485</b>
OFF		<b>AKTIVIERUNG CAN</b>

LEGENDE	
ON	
OFF	

